

ICH KOMME MIT

Angelika Waldis

Roman, gebunden, 224 Seiten

Wunderraum-Verlag, Verlagsgruppe Random House, München 2018

Zur Autorin:

Angelika Waldis, 1940 in Luzern geboren, arbeitete nach einem Anglistik- und Germanistikstudium als Lehrerin und Journalistin. Sie ist Gründerin des Schweizer Schülermagazins „Spick“, das sie bis 1999 als Chefredakteurin leitete. Ihr 2013 erschienener Roman „Aufräumen“ fand große Beachtung. „Ich komme mit“ (2018) erhielt im Sommer 2019 den ZKB-Schillerpreis als Lieblingsbuch des Deutschschweizer Buchhandels, der Schriftsteller von hervorragender literarischer Qualität auszeichnet.

Zum Inhalt:

Es ist der Roman einer ungleichen Schicksalsgemeinschaft.

Seit 42 Jahren wohnt Vita Maier im Mietshaus Torstraße 6, Zürich. Als junge Mutter ist sie hier eingezogen. Doch längst ist der Sohn aus dem Haus, der Mann unter der Erde. Für ihren Nachbarn, den Studenten Lazy (21) ist sie nur die alte Mitbewohnerin von oben. Für ihn gibt es nur seine Freundin Elsie. Doch so plötzlich und heftig wie die Liebe kam, kommt die Krankheit.

Diagnose: Leukämie. Sie verscheucht Elsie und die Zukunft. Vitas Helferinstinkt regt sich, sie liest den erschöpften, mageren Lazy im Treppenhaus auf und nimmt ihn zu sich, um ihn aufzupäppeln, was er nach kurzem Widerstand geschehen lässt. Eine ungewöhnliche, lustige und seltsam-innige Freundschaft entsteht. Die beiden reden und schweigen zusammen und entwickeln eine Art Wortspielerei beim Philosophieren darüber, was Leben eigentlich ist.

Dann kommt der Tag, an dem ein neues Blutbild die Zuversicht kaputt macht.

„Ich steige aus“, sagt Lazy. „Ich komme mit“, sagt Vita. Und so begeben sich zwei Lebensmüde auf eine verrückte letzte Reise. Wieder zuhause, wollen sie eigentlich das geplante Vorhaben umsetzen – eigentlich ...

Trotz der Thematik ist das Buch zu keinem Moment schwer, was am lockeren, aber nie oberflächlichen Schreibstil liegt. Und am ganz überraschenden Schluss.

Ein lebenbejahendes Buch für Jung und Alt, in einer ganz jungen Sprache, geistreich und mit erstaunlich viel Humor.

Auf gerade einmal 224 Seiten ist auf diesem Roadtrip an den Rand des Lebens am Ende alles gesagt. Waldis bringt sehr viel auf den Punkt – eine ernste Geschichte mit raffinierter Verspieltheit und verblüffender Leichtigkeit.

Inge Bischoff
November 2019